

**IHRE ANSPRECHPARTNER –  
Telefonnummern für alle Fälle**

**SERVICECENTER**  
Petra Mylord 02131.5996-0  
Pia Schneider 02131.5996-0  
Gisela Seggel 02131.5996-0  
Viktoria Novikovski 02131.5996-0

**WOHNUNGSVERWALTUNG**  
Gabriele Rothe (Leitung) 02131.5996-43  
Maximilian Mokröb (stv. Leitung) 02131.5996-32  
Holger Cielas 02131.5996-44  
Maria Dettmer 02131.5996-26  
Frederic Knopf 02131.5996-46  
Carina Brinkmann 02131.5996-41

**HAUSWARTSERVICE**  
Sprechzeiten montags, dienstags, mittwochs und freitags von 7.30 bis 9.30 Uhr, donnerstags von 16 bis 18 Uhr. Anrufe außerhalb der Sprechzeiten werden weitergeleitet.  
Cengiz Cetin 02131.663158  
Theo Porten 02131.1249438  
Sarah Wermuth 02131.663164  
Benjamin Hilgers 02131.4026827  
Wolfgang Schillat 02131.1249438  
Frank Zwingen 02131.1249438

**BETRIEBS- UND HEIZKOSTEN**  
Corina Blom 02131.5996-48  
Niklas Bröders 02131.5996-80  
Janine Janssen 02131.5996-25

**MIETEN- UND ANTEILBUCHHALTUNG**  
Ursula Kanowsky 02131.5996-27

**BEREITSCHAFTSDIENST FÜR NOTFÄLLE**  
Täglich von 8 bis 20 Uhr – einfach auf den Anrufbeantworter sprechen, wir rufen umgehend zurück.  
Notdienst 02131.5996-0

**HANDWERKERNOTDIENST UND REPARATURDIENST**  
Handwerkerservice rund um die Uhr – um schnell und unbürokratisch helfen zu können, haben wir mit einigen Betrieben Reparaturvereinbarungen getroffen. Bei Schadensmeldungen, Störungen und in Notfällen brauchen Sie nicht den Hauswart zu kontaktieren. Sie können folgende Dienstleister direkt beauftragen – es entstehen Ihnen keine Kosten.

**SANITÄR**  
Bolten + Schlüter 02131.24048  
info@bolten-schluetter.de  
Die Telefonnummer ist auch für Notfälle (z.B. Toilettenbruch) außerhalb der Geschäftszeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen erreichbar.

**ELEKTRO**  
Kleinfen Elektrotechnik 02131.125730  
gwg@kleinfen-elektrotechnik.de  
Nach Geschäftsschluss, an Wochenenden und an Feiertagen  
Notdienst 0176.10241210

**GAS-THERME, HEIZUNG**  
Reinsch 02131.57537

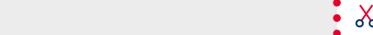
**GASGERUCH**  
Stadtwerke Neuss  
Notdienst 02131.5310531

**HOLZWERK, KUNSTSTOFF-FENSTER UND TÜREN**  
Tischlerei Hegger 02131.2017744  
(montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 17 Uhr, freitags von 9 Uhr bis 15 Uhr)

**ABFLUSSVERSTOPFUNG**  
Rohrreinigung Klaus Jeroschewski  
24 Stunden Notdienst 02104.14270

**KABELFERNSEHANLAGE**  
NetCologne 0221.22225160

**ABHOLUNG VON SPERRMULL, ELEKTROSCHROTT UND GRÜNSCHNITT**  
AWL Neuss GmbH 02131.124480  
www.awl-neuss.de



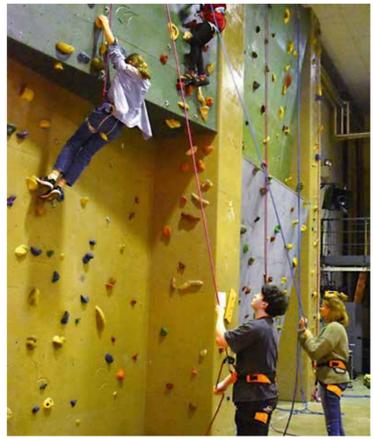
# QUADRAT MILLIMETER



## EUER ZWEITES WOHNZIMMER

Kommt ins Greyhound Pier!

**Leute treffen, Playsi zocken, Billard spielen, kickern, Musik machen, klettern, frei sein, reden, chillen, abschalten – im Greyhound Pier 1 sind Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 21 Jahren willkommen. Hingehen und wohlfühlen.**



Gut gesichert die Kletterwand empor. Auch das gibt es im Greyhound!

„Das Greyhound soll für die Kinder und Jugendlichen wie ein zweites Wohnzimmer sein“, sagt Alina Merk. Gemeinsam mit Kyra Kammann leitet die studierte Sozialarbeiterin die offene Einrichtung, deren Eingang auf der Rückseite der Cretschmar-Hallen, direkt am Hafenbecken 1, zu finden ist. Im Greyhound Pier 1 verbringen Kids und Jugendliche ihre Freizeit. Ein mit Instrumenten ausgestatteter Musikraum steht genauso zur Verfügung wie eine Werkstatt, ein Computerraum und eine Kletterwand. Ihr könnt Airhockey, Billard oder Basketball spielen, den 3D-Drucker sowie Plotter einsetzen, an den verschiedenen Aktionen teilnehmen und vieles andere mehr. „Ein wichtiger Punkt ist für uns“, so Alina Merk, „das gemeinsame Mittagessen. Das bereiten wir selber zu, immer vegetarisch, und wer mitkochen will, kocht mit. Zum Essen sitzen alle am Tisch. Wir reden über den Tag, wie es so läuft, und was den oder die Einzelne beschäftigt.“ Dazu gehören kreative Projekte, Aktionen oder Ausflüge, aber auch Persönliches wie zum Beispiel anstehende Bewerbungsgespräche. Wer Redebedarf oder Fragen hat, stößt beim Greyhound-Team auf vertrauenswürdige, offene Ohren.

**Montags, dienstags, mittwochs, freitags**  
So vielfältig wie das Angebot sind auch die jungen Besucherinnen und Besucher. Jede und jeder ist ausdrücklich willkommen. Auch einen Eintritt gibt es nicht. Nur für Ausflüge und Freizeitfahrten muss etwas beigesteuert werden. In diesem

Sommer geht es gemeinsam mit dem Jugendclub „Vogelsangstraße“ nach Raben Steinfeld am Schweriner See. Die Anmeldefrist endet am 30.4., 30 Plätze sind im Reisebus frei. Weitere Infos darüber und über Projekte und Aktionen des Greyhound Pier 1 findet Ihr auf [www.greyhoundpier1.de](http://www.greyhoundpier1.de) und auf Instagram (@greyhound\_pier1). „Kommt vorbei. Wir freuen uns auf Euch“, so die Aufforderung des Greyhound-Teams. Außer donnerstags und am Wochenende sind die Türen immer von **13 bis 18 Uhr** für Euch geöffnet. Genießt Eure Zeit in Eurem zweiten Wohnzimmer!



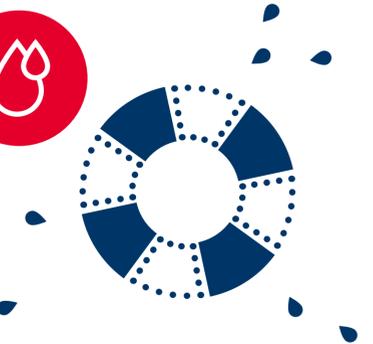
Seid Ihr Ninja genug für den Parcours?

## FUN, FUN, FUN!

Cooler „Ninja Cross“ im Stadtbad.

**Kennt ihr „Ninja Warrior Germany“? Die TV-Sendung ist Fun pur. Den könnt ihr auch haben: im Stadtbad beim „Ninja Cross“! Der Parcours ist jeden Sonntag geöffnet. Die nächsten Meisterschaften finden in den Osterferien statt.**

Ins Schwimmbad gehen, um eine Bahn nach der anderen zu schwimmen...gäh. Viel mehr Action gibt es im Stadtbad auf der Hafenstraße in der Neusser Innenstadt. Dort lassen die Stadtwerke Neuss, die dieses Jahr ihren 100. Geburtstag feiern, jeden Sonntag, von 9.30 Uhr bis 11 Uhr und von 15 Uhr bis 16.45 Uhr, die Herausforderungen des „Ninja Cross Parcours“ über dem Wasser schweben - und die wollen von Euch bezungen werden! Vorkenntnisse braucht Ihr keine. Jede\*r ab einem Alter von 7 Jahren kann mitmachen - übrigens auch Eure Eltern, wenn sie sich trauen. Angst braucht man keine zu haben, dafür eher einiges an Power, Dynamik und Balance. Aber selbst, wenn Ihr einen Fehler macht, Ihr landet ja nur im Wasser. Und waschechte Ninjas steigen so lange wieder in den „Parcours der zwölf Aufgaben“, bis sie es geschafft haben.



**Ninjas, auf ins Stadtbad!**  
Die Parcours-Prüfungen finden allerdings nicht nur in luftiger Höhe statt. Zwei Aufgaben müsst Ihr unter Wasser erledigen: zwei Ringe gilt es zu durchtauchen, einen weiteren Ring sollt Ihr aus dem Wasser holen. Der ist zwar fünf Kilogramm schwer, also gar nicht mal so leicht. Aber weil Ihr schlaue Ninjas seid, wisst Ihr ja, dass Gegenstände unter Wasser leichter sind als über dem Wasser - und deshalb schafft Ihr sicher auch diese Prüfung! Zusätzlich braucht Ihr noch gute Koordination beim Überqueren von Hindernissen per Purzelbaum, beim Erklimmen und Überwinden der schwebenden Plattformen und Entlanghangen an einer Stange. Es ist noch kein Ninja vom Himmel gefallen, aber mit ein bisschen Übung ist der „Ninja Cross“ für Euch ein Klacks und Fun pur!

In den Osterferien, Sonntag, den **16.4.2023**, findet dann die nächste „Ninja Cross Meisterschaft“ im Stadtbad als Familienveranstaltung statt. **Von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr** (Sieger-erhöhung) treten die Ninjas in verschiedenen Altersklassen an. Macht mit!

## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Ulrich Brombach, Olaf Peters, Stefan Zellnig  
Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.  
Markt 36 · 41460 Neuss  
Postfach 10 05 48 · 41405 Neuss  
Telefon 02131.5996-0  
Telefax 02131.549566  
info@gwg-neuss.de  
www.gwg-neuss.de

**Redaktion**  
Thomas Schwarz (verantwortlich), Tanja Tenten, Lothar Wirtz

**Layout, Satz**  
Lockstoff Design GmbH

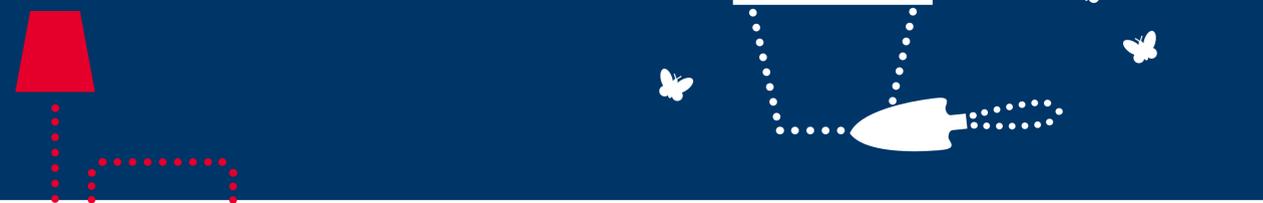
**Fotos, Abbildungen**  
Fotodesign mangual.design  
Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.

istockphoto.com (A-Tom), Lockstoff Design GmbH, Rätzel Krüger GmbH, Stadt Neuss, www.stadtoase-neuss.de, Stadtwerke Neuss GmbH, unsplash.de (aamyr), Lothar Wirtz

**Druck**  
Koch Druckerei & Verlags GmbH

Haben Sie Anregungen und Tipps, Lob oder Kritik? Bitte helfen Sie uns, eine Zeitung zu produzieren, die Sie gerne lesen. Wenden Sie sich mit Ihren Ideen direkt an unsere Redaktion: Thomas Schwarz  
Telefon 02131.5996-21  
oder [tschwarz@gwg-neuss.de](mailto:tschwarz@gwg-neuss.de)

Alle Rechte beim Herausgeber. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.



# RÄTSELECKE

über- dachte Balken, Fenster	selbsten Kultur- bund	Präsident Kanada	auf Degen schwert	Schwarz Hirschkäse
100 fröhlich Stadt	Fauna- Wilde			
Nutz- und Zier- pflanzen- ernte	Hygien- Körper- schlamm	Wald, schlamm		
Flaschen- tempe				
Riesig, Ringelum	ein Menschen- erregter	schöne Käse Käse Käse	starke Käse Käse Käse	
Kaptein bei Vorne			Auslauf der Bestir- rung	haben die Sinn- wörter
Schnee- boden	Tasche bestand	weiches Schloß	Kamer- entwurf	
Wand, Boden grünlich	semliche Bogen- bogen		Abbau- vorgang Bohrung	Kamm- Sinn des Berges
Kantinen- verkauf	Schnee- boden Boden- erregter		Ein gänger	
Anrichte- fläch schrank	transparen	Sieger- fließen Pferd	Trink- gefäß	
die erste Frau in 1)		Welt- ford Leander	Hin- weise Länge Wort	
Süß- holz Pfeiler	elastische Verbin- dung			
Hand- erhöht- höhe				



Zwillinge gesucht Obwohl die sechs Hasen fast gleich aussehen, sind nur zwei von ihnen tatsächlich vollkommen identisch. Doch welche sind es?

## SUDOKU

Lösen Sie das japanische Zahlenrätsel: Füllen Sie die Felder so aus, dass jede waagerechte Zeile, jede senkrechte Spalte und jedes Quadrat aus drei mal drei Kästchen die Zahlen 1 bis 9 nur je einmal enthält.

6	1						8
		7	1				2
				8	7		3
			6	9		4	5
4	3		2			1	2
6				5	2		
9						8	6
4							8

# QUADRAT METER

Zeitung für Mitglieder und Freunde der GWG  
Ausgabe 51 · März 2023



**Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.**  
Markt 36 · 41460 Neuss  
Telefon 02131.5996-0



# DIE GWG WIRD GRÜN

Auf dem Weg zur Klimaneutralität.

**EDITORIAL**

**LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDE DER GWG,**

**Danke, Uli**

der Jahresbeginn 2023 markiert bei der Genossenschaft eine Zäsur. Zum einen, weil nach fast 25 Jahren Vorstandsarbeit Ulrich Brombach im Januar in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten ist. An dieser Stelle wollen wir ihm noch einmal von ganzem Herzen Danke sagen. Er hat sich stets mit großer Leidenschaft und starkem Gestaltungswillen für unsere GWG eingesetzt. 500 Neubauwohnungen und ein immenses Sanierungsprogramm hat er ebenso fachlich versiert verantwortet wie er sich gerne um die persönlichen Belange unserer Mitglieder gekümmert und die Ausweitung von wohnbegleitenden Serviceangeboten kontinuierlich vorangetrieben hat. Wir sind sehr froh, dass er uns und der GWG freundschaftlich eng verbunden bleibt. Auch den beliebten Wanderausflug bietet er im Herbst wieder an.

Zum zweiten bietet 2023 bisher die Aussicht, dass wir nach vielen Monaten, in denen wir ständig durch neue Sondereinflüsse wie der Pandemie oder der Energiekrise getrieben wurden, uns nun wieder stärker unseren Kernaufgaben zuwenden können. Bei der Dekarbonisierung unseres Bestandes machen wir große Fortschritte, der Neubau von 62 Wohnungen und einer Kita in der Annostraße wächst in die Höhe, und auch das gelebte nachbarschaftliche Miteinander und die vielen sozialen Angebote in unserer Genossenschaft gewinnen wieder mehr Raum. Auch wenn die Zeiten herausfordernd bleiben, stehen die Zeichen doch auf Zuversicht. Oder, wie es ein Mitglied im Herbst besonders schön ausdrückte: „Gut, dass ich in diesen Zeiten bei der Genossenschaft wohne.“

Viel Spaß bei der Lektüre wünschen Olaf Peters und Stefan Zellnig

**Energetische Modernisierungen sind ein Kraftakt. Planungen, Wirtschaftlichkeit, Dauer, Aufwand, Umsetzung: all das greift ineinander in unserer GWG. Wir sind auf dem Weg zu einem klimaneutralen Gebäudebestand.**

Die GWG hat sich mit der eigenen Nachhaltigkeitsstrategie das Ziel gesetzt, die Versorgung der eigenen Wohngebäude mit Wärme, Strom und Wasser so ressourcen- und klimaschonend wie möglich zu gestalten. Was sich auf den ersten Blick allgemeingefasst liest, ist tatsächlich der Rahmen für konkrete CO<sub>2</sub>-einsparende Maßnahmen, die zum Teil bereits umgesetzt wurden oder fest auf der To-do-Liste unserer Wohnungsgenossenschaft stehen. Es geht dabei um eine große Bandbreite von umweltfreundlichen Schritten, die wir gemeinsam mit unseren Mietern gehen - von der insektenfreundlichen Gestaltung von Grünflächen rund um unseren Wohnungsbestand über den Einsatz nachhaltiger Materialien bis hin zur Reduktion und Vermeidung von Treibhausgasen. Mit der Nachhaltigkeitsstrategie kommen wir auf unserem „Klimapfad“ Stück für Stück voran, um schließlich einen klimaneutralen Betrieb unserer Wohnimmobilien zu erreichen.

**Emissionen auf Null**  
Dazu gehören auch die seit Jahren konsequent durchgeführten energetischen Gebäudesanierungen, die mit der Dämmung von Wänden und Dächern sowie mit dem Einsatz moderner und effizienter Heizanlagen den Verbrauch von Strom und Wärme merklich reduzieren. Im Vergleich zu 1990 wurde der Ausstoß von

CO<sub>2</sub> übrigens um mehr als 40 Prozent gesenkt. Mit der Ausstattung von Wohngebäuden mit Wärmepumpen - diese Technik kommt in all unseren Neubaumaßnahmen zum Einsatz - ist es sogar möglich, die CO<sub>2</sub>-Emissionen zur

## WIE SIE UNS GEFÄLLT!

Gemeinschaftsraum Villa Kunterbunt.

Beheizung von Räumen auf Null zu senken. Voraussetzung dafür ist, dass der Strom, der zum Betrieb der Wärmepumpen notwendig ist, mit erneuerbaren Energien erzeugt wird. Fortsetzung auf Seite 2

Beheizung von Räumen auf Null zu senken. Voraussetzung dafür ist, dass der Strom, der zum Betrieb der Wärmepumpen notwendig ist, mit erneuerbaren Energien erzeugt wird. Fortsetzung auf Seite 2

**Neben der Viktoriastube im Stadionviertel und der Römerstube auf der Neusser Furth steht nun auch dem Wohnquartier in der Astrid-Lindgren-Straße in Kaarst ein Gemeinschaftsraum zur Verfügung. Die „Villa Kunterbunt“ ist bereit, mit Leben gefüllt zu werden.**

Diesen Namen trägt der neue Gemeinschaftsraum zu Recht. Nicht nur, weil er im Rahmen der Einweihungsfeier von den Anwohnern der Astrid-Lindgren-Straße so zusammen geschlossen wurde. Sondern auch, weil er dank der „Lackaffen“, einer Gruppe von Graffiti-Künstlern, nun ebenso farbenfröhlich gestaltet wurde. Perspektivisch werden wir von der GWG hier Aktionen veranstalten, wie zum Beispiel den in den anderen Gemeinschaftsräumen ebenfalls regelmäßig stattfindenden beliebten „Kaffeeklatsch“. Wir freuen uns aber auch darauf, dass in der Villa Kunterbunt ähnliche und neue Aktionen von und mit den Bewohner\*innen des Wohnquartiers ins Leben gerufen werden. Das kann alles Mögliche sein, Hauptsache es dient dem nachbarschaftlichen Beisammensein, zum Beispiel Spielrunden, Treffen zum gemeinsamen Basteln, Les- und Gesprächsgruppen,

Wird ab sofort mit Leben gefüllt: Der Gemeinschaftsraum „Villa Kunterbunt“





### Fortsetzung von Seite 1

Das dies funktioniert, sehen wir bereits an mehreren Beispielen in unserem Gebäudebestand. Das zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Unsere Entwicklung hin zu einem klimaneutralen Wohnungsbestand geht aber weiter. Wird der Strom für die Wärmepumpe zum Beispiel auf dem eigenen Dach über Photovoltaik-Anlagen gewonnen, wäre das die Ideallösung. Allerdings ist jede energetische Modernisierung für sich ein Einzelfall, und nicht alles lässt sich überall umsetzen.

**Jährlich 1.500 Tonnen CO<sub>2</sub> sparen**  
Ist zum Beispiel der Einbau einer Wärmepumpe bei einem Bestandsgebäude

nicht möglich, greifen wir auf andere CO<sub>2</sub>-reduzierende Lösungen zurück, zum Beispiel auf den Einbau einer effizienten Pellet-Heizung. Konkret bedeutet das für rund 120 Wohnungen eines GWG-Bestandsquartiers, dass ihre große Gaszentralheizung in diesem Jahr gegen eine Pellet-Heizung ausgetauscht wird und sogenannte „grüne Wärme“ Einzug hält. Auf diese Weise und über die Installation von Wärmepumpen sparen wir effektiv Energie: In unseren Wohnhäusern in der Wingender- und Wölkerstraße sowie in der Weckhovener Straße dank energetischer Sanierung in insgesamt 236 Wohnungen. Hier wurde bislang mit Gas geheizt, zukünftig übernimmt das die Wärmepumpentechnik. All diese

Modernisierungen sind ein großer Kraftakt, aber es lohnt sich. Zum Vergleich mit dem Basisjahr 2018 können wir durch die Maßnahmen in den Jahren 2022, 2023 und 2024 die CO<sub>2</sub>-Emissionen der GWG um 22 Prozent reduzieren. Dies entspricht einer jährlichen Einsparung von 1.500 Tonnen CO<sub>2</sub>.

### Label „Klimaneutral“

Mit unserem Einsatz für das Klima gehen wir gerne voran und das zeigen wir auch. Deshalb werden all unsere Gebäude, die energetisch saniert und klimaneutral beheizt werden, mit einem eigens entwickelten Label versehen, welches neben der GWG-Plakette am Hauseingang sichtbar angebracht wird.

## BEWEGEN, LACHEN, FIT BLEIBEN

Generation „Senior“ gibt Gas bei der GWG.

**Die Kurse Gedächtnstraining, Stuhlgymnastik und Sitztanz von Claudia Erasmus finden bei unseren Mitgliedern großen Anklang. Beim Training der mentalen und physischen Fitness ist eines immer dabei: der Spaß in der Gruppe.**

anderem Wortfindung, Denkflexibilität, Konzentration, Kreativität und Merkfähigkeit.

Das Herz-Kreislauf-System, Koordination, Körperhaltung und Muskeln kommen bei der Stuhlgymnastik auf ihre Kosten. Mithilfe von „Theraband“, „Igelbällen“ und kleinen Gewichten ist der gemeinsame Spaß an der Bewegung das Wichtigste. Einmal im Monat kombiniert Claudia Erasmus rhythmische Bewegungen mit choreographischen Tanz-Elementen. Der Sitztanz in der Gruppe fördert erwiesenermaßen Koordination, körperliches Wohlbefinden und die geistige Fitness.



„Wer rastet, der rostet“ gilt für unsere Mitglieder nicht.

Die Musik suchen alle gemeinsam aus. Die Termine zu allen Kursen finden Sie rechts auf dieser Seite und online unter [www.gwg-neuss.de](http://www.gwg-neuss.de). Für die Teilnahme wird lediglich ein kleiner Obolus fällig. „Ich möchte, dass möglichst alle Interessierten mitmachen können“, so Claudia Erasmus. Wir bedanken uns sehr für dieses Engagement und unterstützen gerne die Kursangebote. Haben Sie Fragen, können Sie Claudia Erasmus telefonisch unter [02131/7734677](tel:021317734677) erreichen. Läuft dort der Anruferbeantworter, ruft sie gerne zurück.

### Die Kurse und die Termine

Beim Gedächtnstraining trainieren die Teilnehmer\*innen ohne Leistungsdruck ihre grauen Zellen nach dem Motto: „Use it or lose it“. Übungen für das Kurz- und Langzeitgedächtnis betreffen unter

### Personal



Medya Hernández Lopéz



Niklas Bröders

Medya Hernández Lopéz ergänzt seit dem 1.01.2023 das Team des Service-Centers. Niklas Bröders ist ebenfalls neu im Team der GWG und seit dem 01.01.2023 in der Buchhaltung tätig.

### \*\*\* GWG-SPLITTER \*\*\*

### GWG-Weihnachtsaktion

Ende November hatte die GWG wieder zu ihrer traditionellen Spendenaktion aufgerufen. In den letzten zehn Jahren konnten bereits über 74.000€ dem gemeinnützigen Zweck zugeführt werden. Nun wurde für die Neusser Tafel e.V. gesammelt. Im Januar konnte deren Leiterin Rebecca Schuh das stolze Ergebnis von 6.395€ bekannt geben. Noch einmal weitere 2.000€ wurden von der GWG gespendet. Frau Schuh und alle Mitarbeiter\*innen der Neusser Tafel e.V. bedanken sich sehr für die großzügigen Spenden.

### Grundsteinlegung Annostraße

Am 12.01.2023 haben Ulrich Brombach, Olaf Peters und Stefan Zellinig in der Annostraße gemeinsam mit Bürgermeister Reiner Breuer und dem stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden der GWG, Karsten Mankowsky, den symbolischen Grundstein für den Neubau von 62 Genossenschaftswohnungen gelegt. 36 Wohnungen werden aus Mitteln des Bundes und der NRW.Bank öffentlich gefördert. Im Sommer 2021 wurden die bisherigen 51 Wohnungen abgerissen. Alle Wohnungen werden barrierefrei sein und nach den neuesten energetischen Vorgaben gebaut, um die Ziele des Klimapfades einzuhalten. In den Planungen für den Neubau sind eine Photovoltaikanlage zur Betreuung von Wärmepumpen und zur Gewinnung von Allgmeinestrom vorgesehen. Architektin Sabina Hauers aus Köln hat für den Neubau ebenfalls eine Tiefgarage mit Wallboxen für E-Autos, Außenparkplätze und eine dreigruppige Kindertagesstätte konzipiert.

### Leerung blaue Container

Die AWL hat ihren Rhythmus zur Leerung der blauen Container (1.100 l) geändert. Wie bisher schon bei den blauen Tonnen wird seit Jahresbeginn die Leerung der Container in einem vierwöchigen Rhythmus durchgeführt.

### Azubi-Film

Die Auszubildenden der GWG haben ein tolles Projekt gestartet und einen Film über die besonderen Miet-Objekte gedreht, die „Herzstücke der GWG“. Die Herzstücke sind die Kindergärten und die Demenz-Wohngruppe, die im kurzweiligen Film mit sehr viel Engagement und Dynamik dargestellt werden. Der Film ist ab sofort auf unserer Website zu finden.

### Nachhaltigkeitsbericht 2021

Im Herbst hat die GWG ihren bisher zweiten Nachhaltigkeitsbericht nach dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex veröffentlicht. Die Genossenschaft legt darin transparent offen, wie sie 2021 ihre Nachhaltigkeitsstrategie umgesetzt hat und auf welche Weise sie sich für die Umwelt, aber auch für ihre Mitglieder und Mitarbeiter\*innen sowie für die Gesellschaft engagiert.

v.l.n.r.: Reiner Breuer (Bürgermeister), Ulrich Brombach, Stefan Zellinig, Olaf Peters (Vorstände GWG), Karsten Mankowsky (stv. Aufsichtsratsvorsitzender der GWG), Sabina Hauers (Architektin)



**Die Hauswart\*innen der GWG kümmern sich in vielfältiger Weise um den Wohnungsbestand der Genossenschaft und stehen unseren Mitgliedern gerne mit Rat und Tat zur Seite. In unserer Mitgliederbefragung wurde angegeben, dass unsere Hauswart\*innen und deren Serviceangebot zu wenig bekannt sind. Gerne stellen wir Ihnen daher hier Ihre Ansprechpartner\*innen vor, verbunden mit der Beantwortung häufig gestellter Fragen.**

Eine wesentliche Aufgabe der Hauswart\*innen ist die Überprüfung der Verkehrssicherungspflichten. Seit Jahresbeginn ist auch unser neuer Hauswart Frank Zwingen mit diesem Thema befasst. „Es geht um die Gefahrenabwehr. Wir müssen sicherstellen, sprechen wir niemand beispielsweise durch einen

losen Dachziegel, versperrte Fluchtwege oder durch Glasscherben auf dem Spielplatz zu Schaden kommen kann“, erklärt Frank Zwingen. Anhand eines umfangreichen Prüfkatalogs werden mögliche Gefahrenquellen in festgelegten Abständen kontrolliert und die Prüfergebnisse digital in einer App sorgfältig dokumentiert. Neben den Hauswart\*innen sind auch externe Fachleute beteiligt, wie zum Beispiel Wartungsfirmen und unabhängige Prüfer der Qualitätsgemeinschaft Verkehrssicherung.

### Treppenhäuser sind Fluchtwege

In den meisten Fällen bekommen unsere Mitglieder von diesen Prüfungen gar nichts mit. Eine Ausnahme bilden Fluchtwege und Brandlasten auf Allgemeinflächen: „Wenn wir hier potenzielle Gefahrenquellen sehen, sprechen wir unsere Mitglieder direkt an und bitten

Frank Zwingen hat seine Tätigkeit als neuer Hauswart aufgenommen. Er wird den Bezirk von Wolfgang Schillat übernehmen, der in diesem Sommer in den Ruhestand treten wird.

Nach dem Ausscheiden von Ulrich Brombach in den Ruhestand zum 15.01.2023 werden die Geschäfte der GWG von Stefan Zellinig als Vorstandsvorsitzendem und Olaf Peters geführt.

### Sommernachtslauf

Am 3. Juni 2023 startet zum 39. Mal der Neusser Sommernachtslauf der TG Neuss. Auch die GWG wird wieder mit einem Laufteam starten. Machen Sie mit! Ob als Läufer\*in oder beim Anfeuern am Streckenrand: Wir freuen uns über jede Unterstützung. Alle Läufer\*innen erhalten ein farbenfrohes GWG-Laufshirt, die Startgebühren übernimmt die GWG. Anmeldungen nimmt bis Ende April unser Service-Center unter [02131/ 5996-0](tel:0213159960) gerne entgegen.



Frank Zwingen

persönlich oder per Aushang um Beseitigung“, so Frank Zwingen. Der Grund ist schnell erklärt: „Treppenhäuser dienen nicht nur als Zugang zur Wohnung, sie sind auch Flucht- und Rettungswege. Der Rettungsdienst muss jederzeit auch mit einer Trage das Treppenhaus ohne Stolperfallen nutzen können. Genauso wichtig ist ein freies Treppenhaus im Brandfall, erst recht bei dichtem Rauch“, weiß Frank Zwingen. Deshalb haben

Schuhregale, Kommoden oder Pflanzen nichts im Treppenhaus zu suchen, das im Übrigen auch nicht zur Mietfläche gehört. Außerdem stellen derartige Gegenstände, ebenso wie jegliche Dekorationen, sogenannte Brandlasten dar. Im Falle eines Feuers sorgen sie für zusätzliche Gefahr und können deshalb nicht gestattet werden. Gleiches gilt für die Lagerung von Möbeln, Müll oder Autoreifen auf Allgemeinflächen im Keller oder in der Tiefgarage. Auch wenn es zuweilen als kleinlich empfunden wird, müssen die Hauswart\*innen der GWG hier streng sein. Im Gespräch mit unseren Mitgliedern hat Frank Zwingen bisher aber gute Erfahrungen gemacht: „Sie verstehen, dass wir niemandem ärgern wollen und es schließlich um ihre eigene Sicherheit geht.“



### STADTOASE NEUSS

Bäume, Sträucher und Blumen bereichern den öffentlichen Raum der Stadt und in den zahlreichen Innenhöfen verbirgt sich an manche private Gartendiele.



## HOMEPAGE FÜR GARTENFREUNDE

Besuchen Sie [www.stadtoase-neuss.de](http://www.stadtoase-neuss.de)!

**Ralf Peerenboom wohnt seit seiner Geburt bei der GWG. Genauso lange gehören Pflanzen und Gärten zu seinem Leben wie selbstverständlich dazu. Nun hat der Grafikdesigner eine erstklassige Homepage ins Netz gestellt, zum Erfahrungsaustausch und Vielem mehr.**

Ralf Peerenboom. Genau das wünscht er sich auch für seine Homepage, auf der er sich mit anderen austauschen will. „Was daraus entsteht, wird sich zeigen.“ Eine Tauschbörse, auf der man sich gegenseitig mit Setzlingen versorgt, ist ebenso denkbar, wie ein Forum oder das Anlegen eines Kalenders, der zeigt, wann welche Pflanze am besten gesetzt und geerntet wird.

### Die richtige Gartengestaltung

Vieles ist möglich, vor allem, dass [www.stadtoase-neuss.de](http://www.stadtoase-neuss.de) vielfachen Anklang findet. Denn die Homepage bietet ebenso vielfältige Tipps, zum Beispiel wie man eigenen Gartenparzelle im Hinterhof gestaltet. Irgendwann wurden zwei Gärten zu viel, und seitdem steht die eigene Grünfläche am Wohnort im Fokus. Die abwechslungsreiche, pittoreske Bepflanzung zeugt von umfangreichem Wissen und großer Erfahrung. Beides will Ralf Peerenboom nun über seine Webseite [www.stadtoase-neuss.de](http://www.stadtoase-neuss.de) mit anderen Menschen teilen. „Die Homepage soll ein wachsendes Projekt sein. Gärten sind ja auch nie fertig. Sie verändern sich. Man pflanzt etwas neu und lässt anderes wieder weg. Ein Garten ist ein sich ständig entwickelnder Prozess“, so

Gartens. Denn der soll ja nicht bedeuten, dass man täglich nach der Arbeit zusätzlich arbeiten muss. Ein Garten soll ja für Entspannung sorgen.“

### Historische Eindrücke

Die finden die Besucher von [www.stadtoase-neuss.de](http://www.stadtoase-neuss.de) übrigens auch auf der Homepage unter der Rubrik „Historie“. Hier hat Ralf Peerenboom Bilder aus der Entstehungsgeschichte des eigenen Gartens hinterlegt. Sie reicht aus den 1960er Jahren bis heute. Unter anderem sieht man dort, wie die Bismarckstraße damals ausgesehen hat: mit blühenden Wildkirschen, die damals noch zahlreicher vor Ort standen als parkende Autos. Aus heutiger Sicht ist das schon fast ungläublich.

Klicken Sie sich rein und tauschen Sie sich aus. Auf [www.stadtoase-neuss.de](http://www.stadtoase-neuss.de) gibt es eine Menge zu entdecken!



## FOTOMODELLE GESUCHT

Professionelle Bilder für die GWG und zur eigenen Verwendung.



**In unserer Genossenschaft geht es persönlich zu, das macht uns aus. Deshalb verwenden wir auch in unserer Öffentlichkeitsarbeit schon seit Jahren nur Fotos von Menschen aus unserer Genossenschaft und keine Bilder von anonymen Modells. Sind Sie dabei?**

versprochen. Und ja, wir suchen genau Sie! Weil unsere Genossenschaft so bunt ist wie ihre Mitglieder, wünschen wir uns Fotos von Kindern ebenso wie von Erwachsenen jeden Alters, möchten Einzelportraits genauso wie Bilder von Paaren und Familien haben. Ein sympathisches Lächeln genügt.

### Sie erhalten alle Fotos

Zum Dank fürs Mitmachen erhalten Sie alle Ihre Fotos hochauflösend in digitaler Form zur freien eigenen Verwendung. Wenn Sie also gerne richtig tolle Bilder von sich oder Ihrer Familie haben möchten, zögern Sie nicht und melden Sie sich professionell und natürlich in Szene. Die beiden schaffen es auch, dass Sie sich vor der Kamera richtig wohlfühlen,



## FRÜHLING? RAUF AUF'S RAD!

Von Neuss aus auf die Fietsallee.

**Die „Fietsallee am Nordkanal“ startet in Neuss und führt bis ins niederländische Nederwert. Folgt man der guten Beschilderung, lässt sich die Länge der eigenen Tour einfach selber bestimmen. Klassischer Beginn ist das einst von Napoleon erbaute und restaurierte „Epanchoir“ an der Kreuzung Obererft und Nordkanalallee.**

### Strecken nach eigenem Gusto

In Neuss führt die „Fietsallee“ auch unmittelbar an den GWG-Häusern an der Viktoriastraße vorbei, bevor man durch den Stadtwald weiter nach Kaarst radelt - der zweiten Stadt mit blühenden Wildkirschen entlang der Route. Weiter geht es an Korschenbroich, Willich und Mönchengladbach vorbei nach Viernsen und Grefrath. Hinter Nettetal gelangen die Radler nach Venlo, das beliebte Städtchen an der Maas auf niederländischem Boden. Von hier könnte man mit dem eigenen Zweirad die Bahn zurück Richtung Neuss nehmen. Oder zurückradeln.



Vielleicht ist man aber auch in Neuss mit dem Rad in die Bahn gestiegen und tritt von hier aus Richtung Nederwert in die Pedalen. Welche Strecke kann auch bevorzugt: gut zu pedalieren sind alle Abschnitte, und es erwarten Sie sehenswerte Orte und Natur.



### VERANSTALTUNGEN, TERMINE



**RÖMERSTUBE** Römerstraße 85  
**KaffeeKlatsch**  
jeden ersten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr  
**Stuhlgymnastik** mit Frau Erasmus, jeden Dienstag von 10 bis 11 Uhr  
**Gedächtnstraining** mit Frau Erasmus, jeden zweiten Mittwoch von 14.30 bis 16 Uhr  
**Sitztanz** mit Frau Erasmus, einmal monatlich, mittwochs von 14.30 bis 16 Uhr



**VIKTORIASTUBE** Viktoriastraße 43  
**Stuhlgymnastik** mit Frau Erasmus, jeden Montag von 10 bis 11 Uhr  
**Gedächtnstraining** mit Frau Erasmus, jeden zweiten Montag von 14.30 bis 16 Uhr  
**Sitztanz** mit Frau Erasmus, einmal monatlich, montags von 14.30 bis 16 Uhr  
**Original-Basteln** mit Frau Domgans, jeden zweiten und dritten Mittwoch von 14.30 bis 16.30 Uhr  
**KaffeeKlatsch der Hausbewohner und Nachbarn** jeden letzten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr



**MÄRZ**  
**Ostermarkt in Büttgen**  
19.03.2023, Rathausplatz in Büttgen  
**Lokalrunde**  
25.03.2023, 20.30 Uhr, Innenstadt Neuss  
**Konzer JeKits**  
25.03.2023, 10.30 Uhr, Zeughaus Neuss  
**Kaarster Immobilienstag**  
28.03.2023, Rathausgalerie Kaarst  
**Ostermarkt in Kaarst**  
28.03.2023, Innenstadt Kaarst  
**Ostercafé Viktoriastube**  
29.03.2023, 15 bis 17 Uhr, bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131/5996-0; begrenzte Teilnehmerzahl (nur Hausbewohner und Nachbarn)



**APRIL**  
**Aprilmarkt**  
05.04.2023, 8 bis 17 Uhr, Innenstadt Neuss  
**Ostercafé Römerstube**  
06.04.2023, 16 bis 18 Uhr, bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131/5996-0; begrenzte Teilnehmerzahl  
**Fischmarkt**  
16.04.2023, 15 bis 18 Uhr, Hafepromenade  
**Weinfest**  
21. bis 23.04.2023, Freithof Neuss  
**Feierabendmarkt**  
26.04.2023, 16 bis 22 Uhr, Freithof Neuss



**MAI**  
**Maimarkt**  
02.05.2023, 8 bis 17 Uhr, Innenstadt Neuss  
**Rhein Gin Festival**  
05. bis 06.05.2023, Zeughaus Neuss  
**Neuss blüht auf** (mit verkaufsoffenem Sonntag)  
06. bis 07.05.2023, Innenstadt Neuss  
**Feierabendmarkt**  
10.05.2023, 16 bis 22 Uhr, Freithof Neuss  
**After-Work-Treff für neue Mitglieder**  
10.05.2023, Treffpunkt auf dem Feierabendmarkt  
**Aktionstag Net(t) Neuss-Leben im Alter**  
11.05.2023, 11 bis 17 Uhr, Zeughaus  
**Cityderdelmarkt Neuss**  
14.05.2023, Innenstadt Neuss  
**Spielzeugmarkt**  
21.05.2023, 11 bis 16 Uhr, Stadthalle Neuss  
**Feierabendmarkt**  
24.05.2023, 16 bis 22 Uhr, Freithof Neuss  
**Street Beach Festival**  
26. bis 29.05.2023, Innenstadt Neuss  
**Vertretergespräche (Bezirk 1-3)**  
31.05.2023, 17 Uhr, Geschäftsstelle GWG



**JUNI**  
**Vertretergespräche (Bezirk 4-6)**  
01.06.2023, 17 Uhr, Geschäftsstelle GWG  
**Neusser Sommernachtslauf der TG Neuss**  
03.06.2023, Innenstadt Neuss  
**Feierabendmarkt**  
07.06.2023, 16 bis 22 Uhr, Freithof Neuss  
**Fischmarkt**  
11.06.2023, 11 bis 18 Uhr, Hafepromenade  
**Vertreterversammlung**  
21.06.2023, 17 Uhr, Zeughaus Neuss  
**Feierabendmarkt**  
21.06.2023, 16 bis 22 Uhr, Freithof Neuss  
**Johannismarkt**  
26.06.2023, 8 bis 17 Uhr Innenstadt Neuss  
**Klassiknacht im Rosengarten**  
30.06.2023, 21 Uhr

